

Leipziger Literaturwissenschaftliches Colloquium (LLC) Programm für das Sommersemester 2021

Das Leipziger Literaturwissenschaftliche Colloquium (LLC) ist eine am Institut für Germanistik der Universität Leipzig angesiedelte Vortragsreihe, in der aktuelle Themen und Projekte der Literaturwissenschaft vorgestellt und diskutiert werden. Die Reihe wendet sich an Literaturwissenschaftlerinnen und Literaturwissenschaftler, an Studierende der Geisteswissenschaften und an ein allgemeines Publikum. Das Leipziger Literaturwissenschaftliche Colloquium ist ein kritisches Forum, das die Möglichkeit bietet, ungelöste Probleme und offene Fragen, welche die Literaturwissenschaft umtreiben, in konzentrierter und für eine Vielfalt von Ergebnissen offener Atmosphäre zu besprechen. Alle Interessierten von innerhalb und außerhalb der Universität sind herzlich willkommen!

Nach zweisemestriger pandemiebedingter Pause wird das LLC im Sommersemester 2021 wieder aufgenommen. Die Veranstaltungen finden online als Videokonferenzen statt.

Zugang: <https://meet.uni-leipzig.de/b/ant-r4c-lwf-oyz>

Beginn: jeweils um 19.15 Uhr

05.05.2021	Claus Telge (Trier)	Re-mixing Pound: Lyrikübersetzung und Medialität in Lisa Oppenheims Filminstallation »Cathay«
09.06.2021	Tanja Zimmermann (Leipzig)	Auf dem Newski-Prospekt. Das frühe St. Petersburger Feuilleton (1820er Jahre)
07.07.2021	Jobst Welge (Leipzig)	Arbeit am Amazonas-Mythos. Moderne und Primitivismus bei Mário de Andrade und Alfred Döblin

Veranstalter: Frieder v. Ammon, Dieter Burdorf, Leonhard Herrmann

Kontakt: llc@uni-leipzig.de

Home: <https://research.uni-leipzig.de/llc/>